



Der Burgfried

Informationsschrift des TV Burgfried Linn 1899 e.V.

Jahrgang 9 / Ausgabe 23



Dezember 2000

Vereins-Herbstfest 2000

(Linn, Karl-Heinz Foncken)
 Unser traditionelles Vereins-Herbstfest zum 101. Jahr unseres Bestehens fand am Samstag, dem 4. November 2000 im Saale des Burghotel Kaisler statt. Es war die 22. Veranstaltung, die unser Verein seit dem 75. Stiftungsfest im Jahre 1974 durchführte. Ob in diesem Jahr unser beliebtes Herbstfest überhaupt stattfinden sollte, wurde von der Jahreshauptversammlung sehr unterschiedlich bewertet, so dass erst der Gesamtvorstand in einer Sitzung im April beschloss, dass ein Herbstfest 2000 stattfinden soll. Die Veranstaltung war, wie in den letzten Jahren gut besucht. Das Programm wurde etwas anders gestaltet, da unsere eigenen Gruppen in diesem Jahr pausierten. Theo Hoenen für die Technik verantwortlich, führte als Conferencier durch ein gut zusammengestelltes Programm. Theo Hoenen und Karin Schagen hatten mit einigen Helfern den Saal super-

herbstlich ausgeschmückt, so dass eine gemütliche Atmosphäre entstand. An dieser Stelle sei allen Helfern im Namen des Vereins nochmals herzlichst gedankt. Zum Tanz spielte in diesem Jahr die Musikgruppe „Colibris“ aus Bocholt. Bis 02:00 Uhr war die Tanzfläche stets gut gefüllt. Dies spricht für die gute Tanzmusik. Unsere Gymnastikabteilung mit Brigitta Heil als Übungsleiterin sorgte in den Tanzpausen für ein sehr schönes buntes Programm. Hiernach folgten 3 Gruppen des Rock'n-Roll Club „Nr. One“ mit lateinamerikanischen Tänzen. Höhepunkt des Abends waren die Tanzeinlagen des TC- Seidenstadt mit dem Tanzpaar Thabani aus Südafrika mit Partnerin Swetlana aus Moldavien. Um mit den Worten des 1. Vorsitzenden zu sprechen: „Es war wieder einmal ein gelungener Abend für unsere Vereinsfamilie. Wer nicht da war, hat sicherlich etwas versäumt.“

Ein Nachruf

(Linn, Karl-Heinz Foncken)
 Günter Immich und Franz Schell waren beide seit 1946 Mitglied im Turnverein Linn, beide spielten seit dieser Zeit Handball und stiegen im Jahre 1952 mit der 1. Handballmannschaft in die zweithöchste Spielklasse des Westdeutschen Handballverbandes auf. Franz Schell wurde 1948 als Schriftführer im Turnverein Linn aktiv. Für viele jugendliche Handballspieler war Franz ein väterlicher Freund. Im Jahre 1996 beim 95 jährigen Bestehen des TVB Linn wurde er für langjährige Mitgliedschaft (50 Jahre) zum Ehrenmitglied ernannt. Franz verstarb im Juli 2000 im Alter von 77 Jahren.

Günter Immich aktivierte sich im Jahre 1957 als Trainer für die Turnerjugend. Geturnt wurde damals noch in der „Roten Schule“ auf dem Margaretenplatz. Im Jahre 1996 wurde Günter Immich für langjährige Mitgliedschaft (50 Jahre) zum Ehrenmitglied ernannt. Nach langer Krankheit verstarb Günter im Alter von 75 Jahren im Juni 2000. Margret Benger war in der der Abteilung Gymnastik aktiv seit dem Jahre 1985. Die Enkelin des Vereins Gründers Philipp Kronenberg verstarb im Oktober 2000 im Alter von 62 Jahren. Der Turnverein Burgfried Linn wird ihr Andenken stets in Ehren halten.

T-Shirt- und Trainingsanzug-Aktion

(Linn, Theo Tilosen) Auf Grund vieler Nachfragen aus allen Abteilungen werden wir eine Bestellaktion durchführen. In Vorverhandlungen mit einem Sportgeschäft wurde uns ein gutes Preis/Leistungsverhältnis offeriert. Der Verein wird sich mit einem Zuschuss an den Kosten beteiligen. Die T-Shirts und Anzüge werden mit der Vereinsaufschrift versehen. In den einzelnen Gruppen werden wir verschiedene Größen zur Ansicht und Probe haben. Der Verein möchte mit dieser Aktion das „Wir“-Gefühl im TVB und das Image seiner Mitglieder fördern.

Übungsleiter aufgepasst!

(Linn, Dieter Hormes) Seit dem 1. Januar 2000 sind Einnahmen von Übungsleitern bis 3600,- DM steuer- und sozialversicherungsfrei. Alle im Rahmen der Übungsleitertätigkeit gezahlten Vergütungen und geldwerten Vorteile sind in den persönlichen Freibetrag einzurechnen. Dazu gehören auch gezahlte Fahrtkostenzuschüsse. Die Vereine müssen sich von ihren Übungsleitern bescheinigen lassen, dass der Freibetrag nur einmal in Anspruch genommen wird. Quelle dieser Zeilen und eine Empfehlung zum Nachlesen ist die Zeitschrift „Wir im Sport Ausgabe 08/2000“.



Der Vorstand und die Redaktion wünschen allen Vereinsmitgliedern und ihren Angehörigen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag!

- | | | |
|--------------------|--------------------|---------------------|
| 50 Jahre: | Renate Butz | Otmar Leven |
| Ursula Warden | Else Winkmann | Christa Esser |
| Elsemarie Funk | Helga Hoenen | 70 Jahre: |
| Gertraud Kern | Theo Hoenen | Helga Behsling |
| Horst Kleindienst | Winfried Pfueller | Ursula Vogel |
| Renate Simon | Alwine Huppertz | Käthe Lienig |
| Bruno Brandel | Dietmar Pfahl | Elisabeth Kuschel |
| Angelika Buescher | Dieter Schulte- | Christel Boehm |
| Marion Hufer | Kellinghaus | 75 Jahre: |
| Ruziye Kocatuerk | Magda Niering | Margarete Steiche |
| 60 Jahre: | Katja Kruell | Angela Ruez |
| Ursula Rheinfelder | Annemarie Grimnitz | Stephan Girschewski |
| Helmut Bister | 65 Jahre: | |
| Heinz Spielmann | Adele Fettweis | |
| | Werner Hanff | |

Terminvorschau 2001

9. Februar 2001: Jahreshauptversammlung, „op de Trapp“ Beginn 20:00 Uhr

Ostern 2001: Handball-Jugendturnier in Ungarn

Juli 2001: Jugendstadtmeisterschaften Badminton

23. - 24. Juni 2001: Kinderturnfest, Turngau Krefeld

23. - 24. Juni 2001: Intern. Handball-Jugendturnier, Glockensplatz

Anzeige

wenn's um Geld geht . . .

Sparkasse Krefeld



Jugend - Stadtmeisterschaften 2000

(Hüls, Julian Schulz) Am Morgen des 24. Juni 2000 sind mein Vater (Reimund Schulz), Martin Hanff und ich um 10 Uhr zur Schulsporthalle am Reepenweg nach Hüls gefahren, in der die diesjährigen Stadtmeisterschaften der Jugend und Schüler ausgetragen wurden. Als wir ankamen, waren schon ein paar Mitglieder aus unserem Verein da. Wie in den Jahren davor war der Ausrichter wieder der Hülsener Sportverein. Um 11 Uhr wurde die Veranstaltung eröffnet und die ersten von den 212 Spielen, die am Samstag ausgetragen werden sollen, konnten beginnen. Mein erstes Spiel hatte die Nummer 98, so dass ich noch eine ganze Menge Zeit hatte. Wir hatten die Aufgabe, unsere Spieler und Spielerinnen anzufeuern, wenn wir selbst nicht spielten. Man konnte auch jederzeit die gut bestückte Cafeteria besuchen. Gegen 18 Uhr hatte Martin Kalf sein erstes Spiel, das der reinste Krimi war und das er leider im dritten Satz verloren hatte. Marius Preuten und ich mussten noch im Doppel spielen, aber dieses Spiel wurde auf später verschoben, weil die Paarung, gegen die wir spielen mußten, noch spielte und die ja noch eine Pause brauchten. Um 20 Uhr hatten wir es dann glücklich geschafft. Als wir zu Hause ankamen, fiel ich müde ins Bett.

Am nächsten Morgen ging es schon um 9 Uhr los. Mein Vater, Carolin Kempkes, die wir mitgenommen hatten, weil sie noch zuschauen und anfeuern wollte, waren um 8.45 Uhr an der Halle. Dieses mal waren aus unserem Verein nicht mehr so viele dabei, da sie am Vortag ausgeschieden waren. Nachdem Marius und ich das Halbfinale verloren, spielten wir noch um Platz 3, den wir durch Schusseligkeit leider nicht erreichten. Ab 14:30 Uhr wurden die letzten Spiele ausgetragen. Zu der Zeit wurden die Pokale aufgestellt, die sich jeder an-



Siegerehrung Jugend-Stadtmeisterschaften 2000, Mädcheneinzel Altersklasse U9, 2. Platz: Anna Weiße



Siegerehrung Jugend-Stadtmeisterschaften 2000, Aus Sicht der Sieger

schauen konnte. Als um 16 Uhr mit der Siegerehrung begonnen wurde, waren alle sehr froh, da sie jetzt doch nach Hause wollten. Nach ca. einer Stunde war auch das geschafft. Unser Verein hat zwei 2. Plätze (Anna Weisse, Nicolai Leven), zwei 3. Plätze (Veit Lüscho, Veit Lüscho mit Nicolai Leven) und einen 4. Platz (Marius Preuten mit Julian Schulz) erreicht.

Aktuelle Tabellenpositionen Senioren

TV Burgfried Linn 1, Kreisklasse, Platz 2
Wir kämpfen um den Aufstieg. Das Ziel ist greifbar nahe.

Mini-Mannschaft

TV Burgfried Linn M1, Platz 1.
Souveräner Spitzenreiter und bisher ohne Punktverlust. Noch 4 Spiele und das vorher nie erdachte Ziel ist erreicht

Super-Minis 2000

(Linn, Reimund Schulz) Das wir dieses Jahr zum ersten mal eine Minimannschaft gemeldet haben, war ein guter Entschluss. Sechs Kinder haben wir überzeugen können (Bild siehe Ausgabe 8/22) in einer Mannschaft zu spielen (mit der Option noch Kinder nachzumelden). Das erste Spiel war im August. Mit dem ersten Sieg war der Auftakt in die Saison geglückt. Die weiteren Spiele, jeweils samstags um 16 Uhr, wurden bis heute (08.12.2000) alle gewonnen. Tabellenführer ist somit der Turnverein Burgfried Linn M1 mit einer blütenreinen Weste. Es freut mich, dass die Kids von Spiel zu Spiel besser werden. Die noch vorhandenen Schwächen werden mittwochs im Training versucht zu verbessern. Den Kindern macht es einen Riesenspaß am Spielbetrieb teilzunehmen. Der Unterschied zwischen Turnieren und Meisterschaftsspielen ist doch ganz schön groß.

Anzeige

WINKMANNSHOF

DIE FEINE KÜCHE

Gourmet Restaurant

Bistro

Gesellschaftsräume bis 350 Personen

Terrasse / Biergarten

Durchgehend warme Küche bis 22:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Team vom

WINKMANNSHOF

DIE FEINE KÜCHE

KELD MATTHIESEN
ALBERT-STEGER-STRASSE 19
47809 KREFELD-LINN
TEL.: 02151 / 571466
FAX: 02151 / 572394

Öffnungszeiten:

Di. - Sa. von 14:00 - 24:00 Uhr

So. von 12:00 - 24:00 Uhr

Mo. Ruhetag

Trainingszeiten

Jugend

Mittwoch 17:00 - 18.30 Uhr

Senioren

Montag 18:00 - 20.00 Uhr

Mittwoch 18:30 - 20.00 Uhr



Mr. Zuverlässig verabschiedet sich

(Linn, Michael Keusgen) Samstag der 11.11.2000 war ein besonderer Tag. Der Spieler der 1. Herrenmannschaft Michael Markett (siehe Foto) wurde vor dem Spiel gegen Treudeutsch Lank von der Mannschaft, dem Vorstand und den Zuschauern würdig verabschiedet. Er kam vom Schulsport über Bayer Uerdingen zum Handball und spielte noch 4 Jahre in der B- bzw. A-Jugend. Nach den 4 Jahren in der Jugend schaffte er direkt den Sprung in die 1. Mannschaft der Herren, obwohl in dieser Zeit noch 3 Mannschaften im Spielbetrieb waren. Nun nach 24 Jahren Handball musste er aus gesundheitlichen Gründen die aktive Laufbahn beenden. Er war für

unsere Mannschaft immer ein sympathischer, ehrgeiziger und vor allem ein zuverlässiger und guter Mitspieler mit Charakter. Nach den gut verlaufenden Operationen sehen wir ihn mit Sicherheit noch viele Jahre am Spielfeldrand um der Jugend oder den Senioren seine Erfahrungen weiter zu geben. Zum Schluss möchten wir uns noch mal recht herzlich bei der Lebensgefährtin Andrea Lovrantis bedanken, da sie Woche für Woche zu den Spielen gekommen ist und das Amt als Zeitnehmerin hervorragend ausgeübt hat. Michael Markett geboren am 9.2.1963 trat im Oktober 1976 dem TVB bei.

Neuer Trainer der 1. Herrenmannschaft

(Linn, Heinz Spielmann) Als neuen Trainer der 1. Herrenmannschaft konnte Rainer Voß (siehe Foto) verpflichtet werden. Hier ein Kurzporträt.

Privates: Alter: 42 Jahre, ledig, selbständig. Hobbies: Handball und Motorradfahren

Sportliches: aktiver Handballer (Torwart) bei Bayer Uerdingen, TVB Linn und SSV Gartenstadt
Trainertätigkeiten: TVB: Jugend, HSG Rumeln-Vennikel: Damen (Verbandsliga), Hülser SV: Damen (Verbandsliga). Bis 1996 Schiedsrichter bis Regionalliga.

Ziele und Aufgaben: Für die laufende Saison, z.Z. 16:4 Punkte, wird mindestens Platz 5 angestrebt, mittelfristig der Aufstieg in die Kreisliga A. Rainer Voß sieht seine Hauptaufgabe in der

Integration von Nachwuchsspielern in den Kader der „Altgedienten“, was z.Z. bereits geschieht. Um dieses wirkungsvoll umzusetzen, wäre eine 2. Trainingseinheit pro Woche erforderlich. Rainer Voß bedankt sich für die bisher gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand und hofft, dass diese auch weiterhin so bleibt. Wir wünschen viel Erfolg.

Die komplette Spielkleidung, mit der die alte Feldhandballmannschaft im vorigem Jahr das Jubiläumsspiel gegen den TV Oppum bestritt, wurde der 1. Herrenmannschaft zur Verfügung gestellt. Heinz Spielmann übergab die rot-weiße Kluft dem Handballobmann (siehe Foto).

Anzeige



Fleisch aus artgerechter Tierhaltung

Ihr Fleischermeister Reiner Winkmann mit Team

Telefon 0 21 51 / 57 02 38 · Telefax 0 21 15 / 52 09 77
 47809 Krefeld-Linn · Tilsiter Straße 3 · Telefon 0 21 51 / 52 00 55
 47799 Krefeld · Bismarckplatz 8 · Telefon 0 21 51 / 59 87 73

Anzeige



Ab sofort halten wir wieder unsere Menue-Vorschläge für Ihre Weihnachts- und Silvesterfeier in allen Filialen bereit!

Neuzugang

(Linn, Michael Keusgen) Die 1. Herrenmannschaft erhält ab dem 01.12.2000 eine echte Verstärkung. Der 33 jährige Rückraumspieler Stephan Klein wechselte vom KTSV Preussen zu den Liner Handballern. Dadurch sind unsere Chancen erheblich gestiegen am Saisonende mit unter den ersten drei Mannschaften zu stehen.



Von links: Trainer Rainer Voß, Handballobmann Michael Keusgen, Heinz Spielmann, Michael Markett, Vorsitzender Theo Tilosen.

Saison 2000/2001

(Linn, Marion Kremer) Im September 2000 starteten 7 Jugend-Mannschaften für den TVB-Linn in die Handball-Saison. Aus sportlicher Sicht belegen sie die unten aufgelisteten Tabellenplätze. Aber die Saison hat ja gerade erst begonnen. Im

März 2001 sehen wir dann weiter. Die Handball-Jugend möchte auf diesem Wege noch mal den Trainern der weibl. B-Jugend, Ecki & Birgit Wallis (geb. Stephan), gratulieren. Sie sind nicht nur auf Grund der Hochzeit guter Hoffnung. Für das bevorstehende Ereignis alles Gute!

Stand: 06.12.2000

F-Jugend(gem.) KK Platz 2/8 6:2
 E-Jugend(gem.) KK ohne Wertung
 C-Jugend(weib.) KK Platz 6/9 2:10
 C-Jugend(män.) KK Platz 6/8 4:14
 B-Jugend(weib.) KL Platz 6/9 9:9
 B-Jugend(män.) KL Platz 3/13 17:5
 A-Jugend(män.) KK Platz 7/8 5:13

Trainingszeiten

| Handballjugend | Jahrgang | Trainingszeit |
|-------------------|----------|------------------------------------|
| F-Jugend (gem.) | 91/ - | Di.17-18.30 Uhr |
| E-Jugend (gem.) | 89/90 | Di.17-18.30 Uhr |
| D-Jugend (weibl.) | 87/88 | Do.17-18.30 Uhr |
| D-Jugend (männl.) | 87/88 | Do.17-18.30 Uhr |
| B-Jugend (männl.) | 83/84 | Fr.16.45-18.15 Uhr |
| A-Jugend (männl.) | 81/82 | Di.18.30-20 Uhr Do.18.30-20 Uhr |

Alle Termine: TH-Kohlplatzweg
 Informationen bei der Jugendwartin Marion Kremer
 Tel.: 02151-520667

Anzeige



Georg Bruns e.K.
 Ostwall 11-19
 47798 Krefeld

Lust auf Contactlinsen ?

Sportunfälle

Wir bitten, alle Sportunfälle, so gering sie auch zunächst erscheinen mögen, vorsorglich dem Versicherungsbüro zu melden. Formulare und Auskunft erteilt Dieter Hornes (02151-392424)

+++ Turnticker +++

RückenschullehrerIn gesucht

Die Turnabteilung des TVB sucht zur Einrichtung eines Rückenschulkurses eine Fachkraft. Weiterhin führt der Turngau im Jahr 2001 Übungsleiterausbildungen durch. Die Kosten für die Ausbildung übernimmt der Verein.

Interessenten für beide Tätigkeiten melden sich bitte bei Theo Hoenen, Tel.: 544434.

+++ +++ +++ +++ +++

Hallo Eltern!

Spielend Bewegungsabläufe erlernen und festigen und für Mutter oder Vater neben der eigenen Bewegung - die Eltern-Kind-Beziehung vertiefen durch die Aufgabe, dem Kind Helfer, Vorbild und Gerät zu sein. Die Eltern-und-Kind-Abteilung wartet auf Euch. Zur Zeit sind noch Plätze frei. Übungszeit ist montags von 16:30-17:30 Uhr in der Turnhalle Kohlplatzweg mit unserer Übungsleiterin Sylvia Winkmann.

+++ +++ +++ +++ +++

Walking – eine tolle Sache!

Ein neues Angebot im Gesundheitsprogramm des TVB. Dienstags, um 17:30 Uhr ist Treffpunkt vor der Schule Danziger Platz. Zu Hause zieht man sich den Trainingsanzug und die Sportschuhe an und begibt sich dann mit unserer Übungsleiterin Lieselotte Hanff an den Start. Spezielle Kleidung ist nicht erforderlich, lediglich die Turnschuhe sollten gut gedämpft sein. Schnelles „Gehen“ (ca. 1h) mit besonderen Bewegungskriterien in der Gemeinschaft macht einfach mehr Spaß. Weitere Info vor Ort

Alle Kinder brauchen eine starke Lobby

(Linn, S.+H.Fiedler) Die moderne Turnmethodik will mit Spiel und Spaß vielseitige Grundlagen und Voraussetzungen schaffen. Sie verfolgen das Ziel, das Geräteturnen für eine große Anzahl von Kindern und Jugendlichen wieder attraktiv und zugänglich zu machen. Bewegungserfahrungen und -Erlebnisse in der Gruppe sowie Freude beim Erlernen einzelner Kunststückchen stehen beim Geräteturnen für alle im Vordergrund.

Am 3.9.2000 veranstaltet der Turngau Krefeld in Hüls ein Turn- und Spielfest. Der TVB Linn meldete 20 Kinder. Um 9 Uhr starteten wir zur Hülsener Sporthalle. Fröhliches Kindergeschnatter

empfangt uns. Die Aufregung der Kinder stieg immer mehr. Einige waren das erste Mal dabei. Um 10 Uhr ging es dann endlich los. Der



Turnerguppe mit Susanne Weiße beim Turnfest in Hüls

Eine Wandertour auf dem Rotwein-Wanderweg an der Ahr

(Linn, Annemarie Onkels) Ausflug der Gymnastikabteilungen der Frauen des TVB. Am 9. September 2000 fand unser Ausflug statt. Etwa siebzig Frauen trafen sich um 8.00 Uhr am Danziger Platz, um einen schönen Tag zu erleben. Der Himmel war zwar bedeckt und schickte Regenschauer zur Erde. Doch wir hatten die Sonne im Herzen und gute Laune im Rucksack. Mit zwei Bussen führen wir pünktlich ab und siehe da, je näher wir unserem Zielort kamen, desto weniger regnete es, um auch bald aufzuhören. Die erste Pause machten wir auf einem Rastplatz bei Bad Münstereifel. Einige Frauen hatten dort ein kleines Sektfrühstück vorbereitet. Das konnten wir schon bei trockenem Wetter zu

uns nehmen. Danach ging es weiter bis Altenahr, wo wir mit dem Aufstieg zum Rotwein-Wanderweg begannen. Das erste Stück war schon etwas anstrengend und es wurde uns warm. Die ersten Jacken wurden schon ausgezogen. Es war dann ideales Wandewetter, nicht zu warm und nicht zu kühl. Unter Lachen und Erzählen erreichten wir nach zwei Stunden unsere Busse in Mayschoß, die uns zum Mittagessen nach Dernau brachten. Nach nur kurzer Wartezeit hatte jede hungrige Wanderin ihr Essen auf dem Teller. Das Essen schmeckte großartig und es war bald nicht zu bewältigen, so groß war die Portion. Jetzt brauchten wir unbedingt wieder Bewegung.

Einige Frauen machten sich zu Fuß auf den Weg, der Rest ließ sich mit dem Bus nach Ahrweiler bringen, wo Weinfest war und wir den Nachmittag verbrachten. Die Sonne strahlte jetzt hell vom Himmel und die Zeit verging im Nu. Um 17:30 Uhr trafen sich alle wieder vor der Stadtmauer, um unserer Karin ein Ständchen zu bringen. *„Karin wir danken dir, für diese Ahrtour hier, wir danken dir“*, klang es aus siebzig Kehlen. So gegen 18:00 Uhr wurde die Heimfahrt angetreten, und um 19.30 Uhr waren wir wieder in Linn. Alle waren sich einig. Der Ausflug war wieder einmal gut gelungen. Der Karin noch mal ein herzliches Dankeschön.

Die Männergruppe 50 Plus des TVB-Linn

(Linn, Heinrich Weingarten) In der heutigen Zeit sollte man Sport treiben, das ist wohl allgemein anerkannt. Man kann einen Sportklub besuchen und sich mit moderner Technik an vielen Maschinen üben. Viel einfacher und erheblich billiger ist der örtliche Sportverein. Der TVB-Linn hat dafür auch eine Gruppe 50-Plus eingerichtet. Das Alter ist aber nicht wichtig; denn im wahren Alter unterscheiden sich die Menschen immer mehr, je älter sie nominell werden, und oft sind die geübten, älteren Kameraden viel besser als die „jungen“. Ein Glück für unsere Gruppe ist unser tüchtiger „Vorturner“ Harald Fiedler. Er versteht es, ohne Maschinen mit einfachsten „Geräten“ den ganzen Menschen zu trainieren. Mit einem

Springseil, einem Holzstab, einem Medizinball, einem modernen dicken Gummiball, einem Reifen, einer Keule, einem Gummiband, einem großen Nylontuch, einer Bank der Turnhalle oder einem „Fiedler-Bastel-Gerät“ wird jeder Abend neu gestaltet und ins Schwitzen kommt man immer. Auch hat sich der Charakter der gymnastischen Übungen seit unserer Jugendzeit verändert. Heute werden schnelle Bewegungen vermieden. Dehnungsversuche, Gleichgewichtsübungen bis zu einer Tai-Chi-Einlage sind oft auf dem Programm. So werden am Ende die Körperkräfte auch gefördert. Den Abschluss bilden immer Mannschaftsspiele, die ja einen besonderen, die Gemeinschaft fördernden Charakter haben. Da

kommt dann die eigene Sprache der Gruppe auf. „Mit Messer und Gabel“, d.h. mit beiden Händen spielen, „das ist ein Laufspiel“, wenn einer nicht schnell genug startet, „das wäre nun deiner gewesen“, wenn man den Ball dumm nicht erwischt. Dann gibt es mehrere besonders schlagfertige Kameraden, die für jede Situation einen Kommentar einwerfen, dass man lachen muss. Dazu zählt die Mahnung „Lächeln“ nicht mehr, die immer am Platze ist, wenn man verbissen eine Übung schaffen will. Trotz allem Engagement ist das Spiel wichtiger als der Sieg, und die freundschaftliche Atmosphäre verbessert sich mit jedem Übungsabend.

Impressum:

Herausgeber:
TV Burgfried Linn
47809 Krefeld

Redaktionsanschrift:
Reimund Schulz
Carl-Duisberg-Str. 40
47829 Krefeld
02151 / 477315

Gestaltung und Inhalt:
Martin Hanff
Reimund Schulz

Erscheinungsform:
2 x jährlich

Offizielle Vereinsanschrift:
TV Burgfried Linn 1899 e.V.
c/o Dora Forst
Schöneberger Str. 3a
47807 Krefeld
Tel.: 02151-303651

Wir bitten, eventuelle Post (auch An- und Abmeldungen sowie Änderungen (Namen, Anschrift, Bankverbindung) nur an diese Anschrift zu schicken.

Sonstiges:

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.